

Herr Daniel Steinbrecher stellt die laufenden Projekte des Naturparks vor. Eine jährlich wiederkehrende Fördermöglichkeit ist die Maßnahme I&U (Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen) – hierbei können sich Naturparkkommunen an den Naturpark wenden, wenn bereits vorhandene (!) Infrastruktur ausgebessert oder ersetzt werden muss. Marienheide wurde in den letzten zehn Jahren mit einer Förderung von knapp 60.000 € unterstützt. Aktuell wurde eine Schutzhütte an der Brucher Talsperre komplett erneuert.

Darüber hinaus kooperiert der Naturpark mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) bei diversen kleineren Projekten, wie zum Beispiel einer Pflanzaktion, bei der Bäume und Gewächse im Naturparkgebiet angepflanzt werden. Dieses Jahr fand eine solche Pflanzaktion in Marienheide (Brucher Talsperre) statt.

Einen Großteil der Naturparkarbeit umfasst die Pflege und den Unterhalt der Wege des Bergischen Wanderlandes und der Radwege des Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreises. Hierfür sind zwei Mitarbeitende zuständig.

Eine Qualitätsoffensive wurde vor einige Jahren gestartet, wodurch die vorhandenen Wanderparkplatztafeln im Naturparkgebiet erneuert werden sollen. Die ersten 35 Tafeln wurden in den letzten zwei Jahren mittlerweile über I&U modernisiert.

Ein aktuelles Projekt ist auch Heimatmuseen 2.0, bei dem es um die Stärkung von ehrenamtlich geführten, kleineren Museen im Bergischen Land. Neben Workshops und Erarbeitung von Guidelines wird auch ein Netzwerk aufgebaut. Für Marienheide ist das Drehorgelmuseum mit dabei. Hierbei ist zu beachten, dass keine Maßnahmen wie Bau oder Umstrukturierung in den jeweiligen Museen gefördert werden, sondern nur die Begleitung durch Experten und die Durchführung der Workshops und anderer Aktionen.

Grenzenlos ist eine weitere Projektidee, die den Zuschlag für eine EFRE-Förderung erhalten hat. Hier wird in den kommenden Jahren die Grundlage für eine digitale Erfassung der touristischen Infrastruktur im Bereich Wandern und Radfahren im Bereich Bergisches Land/Sauerland aufgebaut. Im Zuge dessen sollen gegen Ende des Projektes touristische (Wander-/Radfahr-)Schleifen entstehen, die im Grenzgebiet zwischen Sauerland und Bergischem Land errichtet werden würden. Eine solche Schleife könnte auch in Marienheide realisiert werden – dazu wird es in der Zukunft, wenn das Projekt tatsächlich in der Umsetzung ist, weitere Gespräche seitens der Verwaltung mit den Projektverantwortlichen geben.